



Die angehenden Floristen mit den Lehrkräften und Prüfern.

Foto: Marianne-Rosenbaum-Schule

„Blühende Talente“

Abschlussprüfung der Floristen an der Marianne-Rosenbaum-Schule

Kürzlich hat sich die Aula der Straubinger Marianne-Rosenbaum-Schule wieder in ein wahres Blütenparadies verwandelt. 13 angehende Floristinnen und Floristen stellten ihr Können bei der praktischen Abschlussprüfung unter Beweis.

Sie sorgten für eine farbenfrohe Atmosphäre, die sowohl Prüfer als auch die zahlreichen Besucher in Staunen versetzte. Vier Werkstücke

musste jeder Prüfling gestalten – neben Pflichtarbeiten „Strauß“, „natürlich wirkende gepflanzte Schale“ und „gestecktes Werkstück“ bestand die größte Herausforderung in der Anfertigung entweder eines blumigen Urnenschmucks, eines elegant wirkenden rundgesteckten Trauerkranzes, einer Tischdekoration für ein 20-jähriges Firmenjubiläum und einem romantischen Brautstrauß für eine

30-jährige Braut. Wer aufmerksam hinschaute, entdeckte in jedem Werkstück etwas Wundervolles, das die Einzigartigkeit und Kreativität des Gestalters widerspiegelt.

Die Prüfung der Floristinnen und Floristen wurde wie jedes Jahr von den Prüfern der Industrie- und Handelskammer abgenommen, die sich gemeinsam mit den Schülern über 13 erfolgreich bestandene Prüfungen freute. -red-